

Das All inklusive

Nach der Einstellung der Shuttle-Flüge hat sich die US-Weltraumbehörde NASA für 753 Millionen Dollar (rund 540 Millionen Euro) bis 2016 zwölf Plätze in den russischen Sojus-Kapseln gesichert. Dies meldete weltonline am Dienstag. Weil die NASA ihre Raumfähren in diesem Jahr außer Dienst stellt, haben die USA demnach in den kommenden Jahren keine andere Möglichkeit, Menschen und Material zur Internationalen Raumstation ISS zu bringen. Die NASA und die russische Raumfahrtagentur Roskosmos haben deshalb ihren Vertrag um zwei Jahre verlängert. Der Zusatzvertrag umfaßt das Training der US-Astronauten im Kosmonautenausbildungszentrum »Juri Gagarin« bei Moskau, den Hin- und Rückflug sowie die Suche und Bergung nach der Landung. Im Preis inbegriffen sind zudem rund 50 Kilogramm Gepäck beim Hin- und 17 Kilogramm beim Rückflug sowie die Entsorgung von 30 Kilogramm Abfall pro Person.

(jW/dapd)

<https://www.jungewelt.de/artikel/160883.das-all-inklusive.html>